Zeitschrift: Entomologica Basiliensia

Herausgeber: Naturhistorisches Museum Basel, Entomologische Sammlungen

Band: 9 (1984)

Vorwort: Einleitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Einleitung

Unsere Zeitschrift erweist sich für das Naturhistorische Museum Basel von immer grösserer Wichtigkeit. Es werden darin hauptsächlich Beiträge abgedruckt, die Materialien aus unserem Museum betreffen. Ausserdem ist sie ein wichtiges Tauschobjekt gegen andere wissenschaftliche Fachzeitschriften geworden, die wir sonst nicht abonnieren könnten und die auch in anderen Bibliotheken der Schweiz fehlen.

In diesem Jahr wurde der Druck durch einen Beitrag der Freiwilligen Akademischen Gesellschaft Basel ermöglicht. Wir danken Herrn Dr. H. L. Sarasin bestens für die wohlwollende Unterstützung unseres Gesuches.

Die Redaktoren